#### Logo_Silh_DEU_2015_SW

**AUSFLUGSBERICHT**

**HEIMATLIEBE UND SÜDSKANDINAVIEN**

DEU034 | 8 Tage | 08.06.2019 – 16.06.2019

**PHX Escorts**

Annika Schmitz

Ute Krause

Thomas Jeske

Erika Spreckelmeyer

Alena Kratzin

Franky Westphal

**Externe Escorts**

Eddy Teger – Pianist

Jens Rothkopf – DJ

Dr. Erich Übelacker – Lektor

Manuela Mutschelknauß – Juwelier Leicht

Christel Lomer – Gruppenleiterin

**So 09.06. List / Sylt ® t) 08:00 16:00**

**Aufgrund des Schwells war das Tendern nicht möglich, der Hafen musste daher abgesagt werden.**

**Mo 10.06. Arendal / Norwegen 12:00 21:00**

**Wieder Begrüßung durch die örtliche Tanzgruppe, die ca. 15 Min Vorführung zur Musik vom Disneyfilm Frozen tanzte. Am Hafenausgang standen Mitarbeiter der Stadt bereit, die Stadtpläne verteilten.  
Allgemeiner Eindruck – auf der Reise DEU033 hatten wir in Arendal lediglich einen Anlauf mit freien Landgang und zum Wiedereinsammeln der OVL von Kragerö. Aufgrund der Qualität der Guides/Ausflüge und der Lage zur Stadt, sollte man überlegen, dies so beizubehalten. Wir taten uns heute keine Gefallen mit den Ausflügen – die Busse waren öffentliche Busse, die Guides waren alt, unerfahren, unorganisiert und sprachen schlecht Deutsch. Auch gaben die Ausflüge nicht viel mehr her, als ein privater Landgang.**

**Arendal zu Fuß | ca. 2 Std.**

Von der Pier geht es zu Fuß durch die Altstadt "Tyholmen". Das historische (älteste) Stadtviertel von Arendal präsentiert sich mit hübschen Holzhäusern. Tyholmen war bis 1933 eine Insel, so dass die oft verheerenden Brände im 19.Jh. diesen Teil der Stadt verschonten. Besonders sehenswert ist das alte Rathaus, das zwischen 1812 und 1815 erbaut wurde und bis heute das höchste Holzhaus in Norwegen ist. Tyholmen verfügt über einen Yachthafen, der zum Verweilen einlädt. Danach geht es wieder zum Schiff zurück.   
Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.  
Begleitet von Ute und Erika  
Ok.

**Panoramafahrt Arendal | ca. 2 Std.**

Während dieser Rundfahrt mit Fotostopps gewinnen Sie erste Eindrücke der Stadt, die ehemals als "Venedig des Nordens" bezeichnet wurde, da sie sich über sieben von Kanälen umgebenden Inselchen erstreckte. Dieser Namenszusatz passt heute nicht mehr, da man sich nach mehreren Stadtbränden dazu entschlossen hatte, die zahlreichen Kanäle bzw. Wasserstraßen zuzuschütten. Arendal ist eine kleine gemütliche Stadt mit vielen Fußgängerzonen. Sie sehen Bereiche des Stadtzentrums, die mit dem Bus erreichbar sind, und fahren zur größten Insel der Kommune, Tromøy, die über die 400 m lange Brücke Tromøybrua mit der Stadt verbunden ist. Hier können Sie einen Blick auf die vorgelagerte Insel Hisøy werfen und haben Gelegenheit, während der Fotostopps die Umgebung zu fotografieren. Danach kehren Sie wieder zum Schiff zurück.  
Begleitet von Jens, Thomas, Christel, übersetzt von Alena und Franky  
Ein deutschsprachiger Guide fiel am Vorabend aus. Daher mussten Alena und Franky übersetzen. Der deutschsprachige Guide wie oben beschrieben.

**Landschaftsfahrt mit Museumsbesuch | ca. 3 Std.**

Ausflug wurde abgesagt, Mindestteilnehmerzahl wurde nicht erreicht.

**Næs Eisenwerk und Tvedestrand | ca. 3 Std.**

Nach einer etwa halbstündigen reizvollen Landschaftsfahrt erreichen Sie das Næs Eisenwerk, das auf eine interessante, jahrhundertelange Geschichte zurückblicken kann. Ursprünglich im 16.Jh. in Arendal gegründet, wurde die Anlage im 17.Jh. nach Næs verbracht und war hier bis 1959 in Betrieb. Heute ist in den schön restaurierten alten Gebäuden ein Museum mit originalen Maschinen und Werkzeugen untergebracht. Während des geführten Rundgangs gewinnen Sie interessante Einblicke in die Eisenherstellung bzw. Industriegeschichte (Aufenthalt etwa 1 Std.). Weiterfahrt in die kleine Stadt Tvedestrand, die auch als "Bücherstadt" bezeichnet wird, und während des halbstündigen Spaziergangs durch die teils schmalen Gassen mit malerischen Häusern sehen Sie die zahlreichen kleinen Buchläden und Antiquariate, und natürlich lohnt auch ein Blick auf das "Bügeleisenhaus" (Strykejernet"), das das schmalste Haus in Norwegen sein soll. Auf der Rückfahrt nach Arendal genießen Sie erneut schöne landschaftliche Ausblicke, bevor Sie wieder an Ihrem Schiff ankommen.   
Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.   
Begleitet von Eddy  
Zeit im Eisenwerk zu wenig, in Tvedestrand fast zu viel. Im Eisenwerk war ein gut informierter deutschsprachiger Guide, aber der eigentliche Guide hatte keinen Plan vom Ausflug und konnte nicht viel beitragen.



**Di 11.06. Oslo / Norwegen 08:00 17:00**

**Wieder Liegeplatz am Revierkaia, fußläufig in die Stadt.**

**Stadtrundgang Oslo | ca. 3 Std.**

Sie entdecken die Hauptstadt Norwegens zu Fuß. Vom Hafen geht es zunächst zum Rathaus, in dem alljährlich in feierlichem Rahmen der Friedensnobelpreis übergeben wird. Nachdem Sie Wissenswertes über die 900-jährige Stadtgeschichte erfahren haben, führt der Spaziergang zum Nationaltheater und weiter zum Königlichen Schloss. Sie flanieren die Prachtstraße "Karl Johan" entlang und passieren die Osloer Universität sowie das Parlamentsgebäude. Schließlich erreichen Sie die Festung Akershus mit schönem Ausblick. Anschließend geht es wieder zurück zum Schiff.  
Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Begleitet von Thomas  
Nach Plan.

**Panoramafahrt Oslo | ca. 2,5 Std.**

Für alle Gäste, die nicht so gut zu Fuß sind, bietet sich diese Panoramafahrt an, um einen ersten Eindruck der norwegischen Hauptstadt und ihrer Umgebung zu bekommen. Die Hauptstadt ist "Europas Grüne Stadt 2019", d.h. sie wurde zur Europäischen Umwelthauptstadt ernannt. Im Zuge dessen sind zahlreiche Projekte geplant, der Verkehr im Hafenviertel wird bereits durch einen Unterwassertunnel (Oslofjordtunnel) geleitet, zudem sind große Teile der Stadt zur Fußgängerzone umgestaltet worden. Während dieser Panoramafahrt werden Ihnen die Sehenswürdigkeiten gezeigt, die per Bus erreichbar sind. Sie sehen unter anderem das Königliche Schloss, das noble Villenviertel von Oslo und die Skisprungschanze auf dem Berg Holmenkollen (den Holmenkollbakken), eine beliebte Touristenattraktion. Hier legen Sie einen Fotostopp ein. Auf dem Weg zurück zum Schiff passieren Sie die Halbinsel Bygdøy, die von vielen Einheimischen als Naherholungsgebiet genutzt wird.  
Begleitet von Erika, Ute, Annika, Jens, Erich  
Nach Plan.

**Stadtrundgang mit Besuch der Eisbar | ca. 3 Std.**

Während des Rundgangs lernen Sie zunächst einige der wichtigsten Sehenswürdigkeiten von Oslo kennen. Sie sehen das Rathaus, in dem alljährlich der Friedensnobelpreis übergeben wird, das 1899 erbaute Nationaltheater sowie das Wohnhaus des Schriftstellers Henrik Ibsen, heute ein Museum. Sie passieren die Königliche Residenz aus dem 19.Jh., die Prachtstraße "Karl Johan" und die Universität. Sie erreichen nach knapp 2-stündigem Spaziergang die in der Innenstadt gelegene Eisbar. Die eisige Einrichtung besteht aus fast 60 Tonnen Eis. In einen warmen Umhang gehüllt und mit Handschuhen ausgestattet ist die Temperatur von etwa minus 5 Grad gut auszuhalten. Genießen Sie Ihr Getränk, natürlich in einem Eisglas serviert, in einmaliger Atmosphäre und interessantem Ambiente. Nach etwa 45-minütigem Aufenthalt führt der Rückweg Sie am Parlamentsgebäude vorbei zur Festung Akershus, von wo sich Ihnen schöne Ausblicke auf den Hafen von Oslo bieten.  
Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.  
Begleitet von Alena  
Nach Plan.

**Stadt mit Holmenkollen und Vigelandpark | ca. 3,5 Std.**

Während einer kurzen Rundfahrt gewinnen Sie einen ersten Eindruck der Sehenswürdigkeiten der norwegischen Hauptstadt. Sie passieren das Regierungsgebäude, die Universität, das Nationaltheater, das Königliche Schloss sowie die Prachtstraße "Karl Johan". Sie fahren zur neuen Holmenkollen-Sprungschanze. Von hier bietet sich Ihnen ein eindrucksvoller Blick auf Stadt und Fjord. Sie besuchen auch das Skimuseum, das Ihnen einen umfassenden Einblick in die Geschichte des Skilaufens gibt. Kurze Weiterfahrt zum Vigeland Skulpturenpark. Sie haben während Ihres ca. 45-minütigen Aufenthaltes Gelegenheit, das vom Bildhauer Gustav Vigeland (1869-1943) geschaffene eindrucksvolle Werk näher kennenzulernen. Ihre Rückfahrt zum Schiff führt Sie noch am modernen Opernhaus vorbei, das 2008 eröffnet wurde und architektonisch einem treibenden Eisberg nachempfunden ist.  
Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Begleitet von Franky  
An sich nach Plan, leider hat jedoch der Audioguide Beauftragte nicht genügend Empfänger in die Tasche gepackt. Daher waren 8 Gäste ohne Audioguide, bei einer Gruppe von 53 ist das leider sehr ungünstig. Gäste wurden mit Anschreiben und Flasche Champagner entschädigt.

**Auf den Spuren norwegischer Entdecker | ca. 3,5 Std.**

Ausflug wurde abgesagt, Mindestteilnehmerzahl wurde nicht erreicht.



**Mi 12.06. Göteborg / Schweden 07:00 12:00**

**Ein sehr durchwachsener Dispatch, bestellter Shuttlebus kam 5 Min nach seiner geplanten, ersten Abfahrtszeit. Guides waren sehr eigensinnig, Kooperation war durchaus schwierig. Highlight des ganzen war auf Bus 1 Guide Jutta Eichenberger „Auf meinen Bus bin ICH der Boss“ – nachdem wir mit ihr aneinander geraten sind wegen Platzvergabe in der ersten Reihe (Escort musste in der letzten Reihe sitzen) und Tickets einsammeln. Sie bekam von uns ein No Return, von der Agentur abgenickt.**

**Altstadtrundgang | ca. 3 Std.**

Während des Rundgangs lernen Sie eines der ältesten Stadtviertel von Göteborg kennen. Haga ist bekannt für seine pittoresken historischen Gebäude und gemütliche Atmosphäre. Sie spazieren etwa 60 Minuten über kopfsteingepflasterte Straßen und entlang reizvoller Geschäfte. Während einer Kaffeepause können Sie sich stärken, bevor der Rundgang Sie zur Festungsanlage Skansen Kronan führt (nur Außenbesichtigung). Sie wurde Ende des 17.Jh. zum Schutz errichtet und später als Gefängnis genutzt. Ende 19.Jh./Anfang 20.Jh. diente die Anlage dann als Notunterkunft für die rapide wachsende Bevölkerung. Von hier genießen Sie den schönen Blick über die Stadt, bevor es dann wieder zurück zum Schiff geht.  
Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.   
Begleitet von Erika, Alena und Manuela  
Der steile Anstieg zur Festung sollte explizit erwähnt werden, einige Gäste hatten hier wirklich zu kämpfen. Aber dieser Anstieg musste auch geschafft werden, denn dort war die Kaffeepause.  
In Alenas Gruppe stürzte Frau Lindeke (BN 724579, #5012) kurz nach Verlassen des Schiffes, ihre Lippe war aufgeplatzt. Sie kehrte zurück zum Schiff und ging dort zur Doktorin.

**Stadtrundfahrt Göteborg | ca. 3 Std.**

Göteborg, Schwedens wichtigster Hafen, ist gleichzeitig zweitgrößte Stadt des Königreiches und wurde 1621 von König Gustav Adolf II. gegründet. Seinerzeit von niederländischen Architekten geplant, erinnern die Straßen und Kanäle an Amsterdam. Einen schönen Ausblick genießen Sie aus der Höhe bei der Masthuggs Kirche. Nach einem Fotostopp fahren Sie weiter zum Botanischen Garten, mit seinen ca. 175 ha einer der größten Europas. Der Garten ist u.a. für den preisgekrönten Steingarten oder das Rhododendrontal bekannt. Anschließend Panoramafahrt durch Göteborg mit Fotostopp an der Fischmarkthalle Feskekörka.  
Begleitet von Christel und Franky  
An sich ok, allerdings hatte die Reiseleiterin auf Frankys Bus (Gunila) keine Ahnung von dem Ausflug und dem Zeitplan. Ihr Deutsch war eher schlecht, sie sprach wirr und war schlecht organisiert.

**Fahrt durch das nördliche Schärengebiet | ca. 4 Std.**

Genießen Sie Göteborgs schönen nördlichen Schärengarten. Er erstreckt sich über 10 Inseln und ist vom Festland nur mit der Fähre zu erreichen. Sie besuchen die reizvollen Inseln Öckerö, Hönö and Fotö und erfahren mehr über die Geschichte dieser Region. In Öckerö sehen Sie eine Steinkirche aus dem 15. Jh. und besuchen Sie das Folklore-Zentrum “Öckerö Hembygdsförening”. Nach einer Kaffeepause in dem historischen Gebäude mit schönem Garten fahren Sie weiter auf die Inseln Hönö und Fotö. Hier genießen Sie Ausblicke auf die weitläufige Landschaft und das Archipel. Anschließend Rückfahrt zum Schiff.  
Begleitet von Annika, Ute  
Generell nach Plan, allerdings gingen alle inkl. Escorts davon aus, dass es sich bei der Fahrt durch das Schärengebiet um eine Bootsfahrt handelt, nicht um eine reine Busfahrt mit kurzer Fährüberfahrt. Vielleicht kann man das ganze in Landschaftsfahrt umbenennen, um Verwirrungen zu verhindern.   
Auf Annikas Bus war der o.g. Guide. Das Folklorezentrum ist geschlossen bis Ende Juni, auch ist die Ausschreibung verwirrend. Dort sollte eigentlich nur der Refreshmentstop sein, man besucht es nicht. Dafür wurde der Refreshmentstop mit Blick auf das Meer eingelegt.

**Panoramafahrt Göteborg | ca. 2 Std.**

Göteborg, Schwedens wichtigster Hafen, ist gleichzeitig zweitgrößte Stadt des Königreiches und wurde 1621 von König Gustav Adolf II. gegründet. Seinerzeit von niederländischen Architekten geplant, erinnern die Straßen und Kanäle an Amsterdam. Einen schönen Ausblick genießen Sie aus der Höhe bei der Masthuggs Kirche (Fotostopp). Ihre Panoramafahrt durch Göteborg führt weiterhin vorbei am Slottskogen Park in den Stadtteil Linné und zum Altstadtviertel Haga. Anschließend passieren Sie im noblen Viertel die Prachtstraße Kungsportsavenyn sowie die beeindruckende Poseidon-Statue von Carl Milles, die Multifunktionsarena Scandinavium und das Mehrzweckstadion Ullevi. Rückfahrt zum Schiff.  
Begleitet von Erich, Jens und Thomas  
Alles ok.



**Do 13.06. Helsingør / Insel Seeland / Dänemark ® 07:00 12:00**

**Jazztrio empfing unsere Gäste sehr herzlich. Eine kleine Touristeninfo war an der Anlegestelle aufgebaut.**

**Stadtrundgang | ca. 2 Std.**

Sie werden von Ihrem Reiseführer an der Pier abgeholt. Während Ihres Rundgangs sehen Sie einige der Haupt-Sehenswürdigkeiten sowie historische Stätten und hören berühmte Geschichten und weniger bekannte Tatsachen über die Stadt Helsingør. Während Ihres 90-minütigen Spaziergangs über kopfsteingepflasterte Wege und entlang schöner Fachwerkhäuser passieren Sie die Marienkirche mit dem Karmeliterkloster, den Hafen mit seinem Kulturzentrum ("Kulturwerft") und das Maritime Museum sowie das beeindruckende Schloss Kronborg. Rückkehr zum Schiff.  
Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.  
Begleitet von Alena  
Nach Plan. Schöner Ausflug.

**Kopenhagen | ca. 6 Std.**

Etwa einstündige Fahrt vom Hafen nach Kopenhagen. Hier passieren Sie zunächst das Rathaus und die ehemalige Börse mit seiner beeindruckenden 127 m hohen Turmspitze, die zu den Wahrzeichen von Kopenhagen gezählt wird. Sie sehen den Nyhavn ("neuen Hafen") mit seinen farbenfrohen Giebelhäusern, die vorwiegend im 18. und 19.Jh. entstanden sind. Fotostopp an der "Kleinen Meerjungfrau" und Weiterfahrt zum Schloss Amalienborg (nur Außenbesichtigung, Aufenthalt ca. 30 Min.). Während Ihrer Fahrt in die Innenstadt passieren Sie weitere Sehenswürdigkeiten, z.B. die Parlamentsgebäude von Christiansborg, den Erholungspark Tivoli, das Kunstmuseum Ny Carlsberg Glyptotek. Zum Abschluss haben Sie ca. 1 Std. Zeit zur freien Verfügung, um die Stadt individuell zu erkunden. Danach etwa einstündige Fahrt zurück zum Schiff, welches mittlerweile in Hundested angekommen ist.   
Begleitet von Erika und Erich  
Nach Plan.

**Kopenhagen inkl. Kanalfahrt | ca. 5,5 Std.**

Etwa einstündige Fahrt vom Hafen nach Kopenhagen. Zunächst passieren Sie das Rathaus und die ehemalige Börse mit seiner beeindruckenden 127 m hohen Turmspitze, die zu den Wahrzeichen von Kopenhagen gezählt wird. Sie sehen den Nyhavn ("neuen Hafen") mit seinen farbenfrohen Giebelhäusern, die vorwiegend im 18. und 19.Jh. entstanden sind. Fotostopp an der "Kleinen Meerjungfrau". Sie fahren weiter zum Schloss Amalienborg (nur Außenbesichtigung, Aufenthalt ca. 20 Min.) und passieren weitere Sehenswürdigkeiten, z.B. die Parlamentsgebäude von Christiansborg, den Erholungspark Tivoli, das Kunstmuseum Ny Carlsberg Glyptotek. Sie erreichen den Anleger für Ihre Bootsfahrt, auf der Sie idyllische Kanäle rund um Kopenhagen kennenlernen mit reizvollen Ausblicken u.a. auf Kirchen, Schlösser, historische und moderne Gebäude. Danach Rückfahrt per Bus zum Schiff, welches mittlerweile in Hundested angekommen ist.   
Begleitet von Christel und Annika  
Nach Plan.

**Königsschlösser | ca. 6 Std.**

Auf dieser Rundfahrt lernen Sie drei Königsschlösser kennen, die im Norden der Insel Seeland gelegen sind: Frederiksborg, Fredensborg und Kronborg. Nach kurzer Busfahrt erreichen Sie das Schloss Kronborg, das seit 2000 zum Weltkulturerbe der UNESCO zählt. Es ist mit über 200.000 Besuchern jährlich das beliebteste Schloss in Dänemark. Nach kurzem Spaziergang vom Bus zum Schloss etwa 70-minütige Besichtigung, anschließend ein wenig Freizeit für individuelle Erkundungen. 30-minütige Weiterfahrt nach Fredensborg, das auch als "Dänemarks Versailles" bezeichnet wird. Fotostopp, nur Außenbesichtigung. Anschließend Weiterfahrt zum Wasserschloss Frederiksborg, das heute das Dänische Nationalhistorische Museum beherbergt. Etwa 70-minütige Innenbesichtigung und anschließend Freizeit für individuelle Erkundungen. Anschließend Weiterfahrt nach Hundested, wo Ihr Schiff mittlerweile angekommen ist.  
Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet.  
Begleitet von Ute  
Nach Plan.



**Fr 14.06. Fredericia / Dänemark 08:00 18:00**

**Mitarbeiter von Visit Fredericia standen bereit und verteilten Stadtpläne, ansonsten war die Pier noch im Anfangsstadium des Kreuzfahrttourismus.**

**Fredericia zu Fuß | ca. 3 Std.**

Um die Inseln Fünen und Seeland vor Angriffen aus dem Süden zu schützen, ließ König Frederik III Fredericia 1650 planen und erbauen. Ein komplexes Befestigungssystem umgab die Stadt, und um die Ansiedlung zu fördern, gewährte der König den Bürgern großzügige Privilegien, z.B. vollständige Religionsfreiheit, die die weitere Entwicklung der Stadt sehr beeinflussten. Sie erkunden die Stadt während eines geführten Rundgangs und haben Gelegenheit, auf den massiven Stadtmauern, die die Altstadt umgeben, entlang zu gehen. Sie sehen das Prinzentor mit dem alten Wachhaus aus dem Jahr 1735 und das Wahrzeichen des "tapferen Landsoldaten". Die Religionsfreiheit, die der Stadt vom König verliehen wurde, führte viele verschiedene Glaubensrichtungen zusammen. Die jüdischen und katholischen Gemeinden waren stärker vertreten, aber auch die französischen Hugenotten fanden im 18.Jh. ihren Weg. Sie sehen die für die deutsche Gemeinde gegründete Michaelis-Kirche sowie die protestantische Trinitatiskirche, und der Spaziergang führt Sie auch in das alte jüdische Viertel mit seinem großen Friedhof. Von Ihrem Reiseführer erfahren Sie zudem viel Wissenswertes über das moderne Fredericia, das nicht zuletzt durch sein Musical-Theater international bekannt geworden ist. Rückkehr zum Schiff.  
Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Begleitet von Thomas und Annika  
Nach Plan.

**Panoramafahrt Fredericia | ca. 2 Std.**

Fredericia ist die einzige Stadt Dänemarks, die als Festung errichtet wurde. Die Planstadt wurde 1650 von König Frederik III gegründet (weshalb ihr auch der Name ihres Gründers verliehen wurde), um die Inseln Fünen und Seeland vor Angriffen aus dem Süden zu schützen. Auf dieser Panoramafahrt lernen Sie wichtige historische Sehenswürdigkeiten kennen und erfahren mehr über die einzigartige Militär- und Kulturgeschichte der Stadt (die im Übrigen zu einem der größten Brauereistandorte Europas gezählt wird). Sie sehen die mächtigen Stadtmauern, die sich noch um die Altstadt ziehen, das Prinzentor mit dem alten Wachhaus aus dem 18.Jh. sowie die berühmte Statue des "tapferen Landsoldaten". Um eine Ansiedelung zu fördern, hatte der König u.a. Glaubensfreiheit zugesichert, so dass sich Bürger vieler verschiedener Glaubensrichtungen niederließen, deren Spuren heute noch zu finden sind. Sie passieren u.a. die für die deutsche Gemeinde im 17.Jh. errichtete Michaelis-Kirche, die protestantische Trinitatiskirche, die Reformierte Kirche, die im 18.Jh. von den französischen Hugenotten gegründet wurde, sowie die katholische Kirche von St. Knud, ebenfalls aus dem 18.Jh.; zudem sehen Sie den Jüdischen Friedhof, der am Rande der Altstadt in der Nähe der Stadtmauern gelegen ist. Zum Abschluss fahren Sie zu einem Aussichtspunkt, von dem aus Sie die beiden Brücken sehen, die das Festland mit der Insel Fünen verbinden. Nach einem Fotostopp geht es dann wieder zurück zum Schiff.  
Bitte beachten: Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Begleitet von Christel, Erika, Ute  
Laut PRS 2,5h, laut unserer Beschreibung 2 h. Aber selbst 2h sind sehr langatmig und es wird viel Zeit rausgezogen. Es ist eine kleine Stadt, da kann man nicht viel zeigen. Evtl. auf umliegende Landschaft übergreifen, um es noch etwas interessanter zu gestalten.

**Stadt Ribe | ca. 6,5 Std. mit Lunchbox**

Ausflug wurde abgesagt, Mindestteilnehmerzahl wurde nicht erreicht.

**Odense | ca. 5 Std.**

Etwa 45-minütige Fahrt in die Stadt Odense, eine der ältesten Städte Dänemarks und der Geburtsort des weltberühmten Dichters Hans Christian Andersen (1805-1875). Es gibt zwei Museen zu Ehren des berühmtesten Sohnes der Stadt: das H.C. Andersen Hus, in dem er geboren wurde, sowie das H.C. Andersens Barndomshjem, in dem er von klein auf mit seinen Eltern lebte und seine Kindheit verbrachte. Sein Vater vermittelte ihm die Liebe zu Märchen, indem er ihm viel vorgelesen und von fernen Welten erzählt hat. Auf dem geführten Spaziergang durch die Altstadt von Odense sehen Sie darüber hinaus einige wichtige Sehenswürdigkeiten und historische Häuser, von denen viele mehr als 300 Jahre alt sind und sorgfältig restauriert wurden. Sie haben auch ein wenig Freizeit für individuelle Unternehmungen. Nach dem insgesamt etwa 3-stündigen Aufenthalt fahren Sie wieder zurück zum Schiff nach Fredericia.  
Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Begleitet von Alena  
Nach Plan.

**Schloss Egeskov | ca. 5 Std.**

Ausflug wurde abgesagt, Mindestteilnehmerzahl wurde nicht erreicht.



**Sa 15.06. Eckernförde ® / Deutschland 07:00 13:00**

**An der Pier wie immer schöner Shantychor sowie ein Zelt mit der Touristeninfo. Leider erwischte uns auch die momentane Bewegung der Demonstranten gegen Kreuzfahrtschiffe. Die groß angesetzte Protestaktion hielt sich jedoch in Grenzen, eine max. 50 Personen starke Gruppe kam mit ihrem Sprechgesang nicht gegen den Shantychor an.**

**Stadtrundgang Eckernförde | ca. 2 Std.**

Ursprünglich eine Ansiedlung von Fischern, Kaufleuten und Handwerkern, hat sich die heutige Stadt auf einer Landzunge der Eckernförder Bucht entwickelt. Im 18.Jh. erlebte die Stadt durch Reedereibetriebe und den Bau von Segelschiffen sowie den Seehandel für die Stadt Rendsburg ihren wirtschaftlichen Aufschwung. 1831 wurde das Seebad gegründet und durch den Badebetrieb entwickelte sich ein charmantes Ostseebad, das noch heute zahlreiche Touristen anzieht. Bei dem geführten Rundgang besuchen Sie die St. Nicolai Kirche, deren Kanzel und Altar von der berühmten Holzschnitzerfamilie Gudewerdt gestaltet wurden. Sie spazieren an alten Fachwerkhäusern und bunten Fischerhütten entlang und erleben den Charme vergangener Zeiten.  
Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Durchführung in Gruppen mit begrenzter Teilnehmerzahl.   
Begleitet von Christel und Erika  
Nach Plan.

**Auf den Spuren der Sprotte | ca. 2 Std.**

Ihre Erkundungstour durch Eckernförde steht unter dem Thema Fischerei und Räucherei. Sie starten von der Pier und gehen durch den Innenhafen, in dem sich zahlreiche Boote tummeln, darunter einige wenige Kutter, die bereits im 19.Jh. zum Fischfang auf der Ostsee gefahren sind. Von weitem sehen Sie das alte Hafenfeuer, das 1909 erbaut wurde und unter Denkmalschutz steht. Sie passieren die hölzerne Netzhalle des Ersten Eckernförder Fischvereins, in dem Netze repariert und gelagert werden. Beim Spaziergang durch die alten Gassen erfahren Sie Interessantes über die Sprottenräucherei und die Geschichte der urigen Gebäude, die eng mit der Fischerei verbunden sind. Sie sehen die ehemalige Fischkistenfabrik und besuchen die Alte Fischräucherei, die 1963 ihren Betrieb eingestellt hat und heute als Museum an längst vergangene Zeiten erinnert (Aufenthalt ca. 45 Min.).  
Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Sehr begrenzte Teilnehmerzahl.  
Begleitet von Franky  
Nach Plan.

**Schloss Glücksburg – Wiege der Königshäuser | ca. 5 Std.**

Sie fahren ca. 1,5 Std. zum Schloss Glücksburg nahe der Stadt Flensburg. Als Namensgeber des Ostseeheilbades ist Glücksburg bekannt als "Wiege der europäischen Königshäuser". Könige Englands, Dänemarks, Norwegens und auch Griechenlands haben hier ihre Wurzeln. Nach Ihrer Ankunft erwartet Sie ein Rundgang durch eines der bedeutendsten Schlösser Nordeuropas. Das Wasserschloss ist seit über 400 Jahren im Besitz der Herzöge zu Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, einer Familie, die mit fast allen europäischen Königshäusern verwandt ist. Schloss Glücksburg präsentiert eine erstaunliche Sammlung von Gemälden, Skulpturen, Tapisserien, Möbeln, Porzellan, Silber und Waffen. Die anschließende Freizeit für einen Spaziergang oder den Besuch des Rosariums rundet Ihren Besuch ab. Anschließend fahren Sie zurück zum Schiff.   
Bitte beachten: Für Gäste mit eingeschränkter Beweglichkeit nicht geeignet. Begrenzte Teilnehmerzahl.  
Begleitet von Ute  
Nach Plan.

**Museumsinsel Schloss Gottorf | ca. 4 Std.**

Ausflug wurde abgesagt, Mindestteilnehmerzahl wurde nicht erreicht.

**Hüttener Berge und Whisky Museum | ca. 4 Std.**

Ausflug wurde abgesagt, Mindestteilnehmerzahl wurde nicht erreicht.



Liebe Grüße

Anna und Christian